



## Rassendenken:

---

Im Zentrum der **nationalsozialistischen Ideologie** stand der **Rassengedanke**.

Während die germanische (arische) Rasse eine höherwertige Rasse sei, würden Slawen und Asiaten minderwertige Rassen repräsentieren.

Vor allem die **Juden** seien dem "Schmarotzer- und Parasitentum" zuzuordnen, die laut nationalsozialistischer Doktrin die arische Rasse zerstören wolle (jüdische Weltverschwörung).

In diesem Krieg der Rassen sollte die arische Rasse als die **überlegene Rasse** die anderen unterlegenen Rassen unterwerfen und besiegen.

## NS-Propaganda:

---

Um ihre Botschaften zu verbreiten, konzentrierte sich die **NS-Propaganda** auf wenige, ständig wiederholte Schlagworte und prägnante Losungen. Einfache Botschaften wie ein "Ein Volk, ein Reich, ein Führer" wurden vor allem vom Propagandaminister Joseph Goebbels inszeniert.

Nicht die Argumentation, sondern der Appell an die Emotionen stand im Vordergrund. Dabei wurde auch stets der Begriff der klassenübergreifenden "**Volksgemeinschaft**" in den Mittelpunkt gerückt.

Ängste wurde angesprochen, Hass gesät, **Feindbilder** wurden geschaffen und drohende Katastrophen (Untergang des deutschen Volkes) wurden heraufbeschworen.

## Führerkult:

---

Auch die Symbolik von sorgfältig inszenierten **Massenveranstaltungen** mit Uniformen, Flaggen, Marschkolonnen und Fackelmärschen verfehlte ihre Wirkung nicht.

Mit dem Führerkult wurde die religiöse Botschaft des Heilsbringers geschaffen.

Die Geste des **Hitlergrußes** mit der ausgestreckten Hand und das Symbol des **Hakenkreuzes** verkörperten die Zugehörigkeit zum Nationalsozialismus.

Auch der Einsatz moderner Kommunikationsmittel (**Volksempfänger**) und Transportmittel (Flugzeug - Hitler über Deutschland) wurde geschickt für die eigene Sache genutzt.